



Der Elternbeirat ist mit 12 Personen wieder komplett

Das neue Schuljahr startete für alle amtierenden Elternbeiräte, die neuen Klassenelternsprecher und alle Eltern, die für die Nachwahl des Elternbeirats kandidieren oder an ihr teilnehmen wollten, mit einem Treffen am 27. Oktober 2025.

Nachdem die vier vakanten Sitze mit Anke Hauenstein, Nikola Kohl, Christian Kleemann und Erwin Roth neu besetzt worden waren, diskutierte die Runde – in Anwesenheit der Schulleitung – erste Themen und Fragen zum laufenden Schuljahr. Außerdem wurde auf das im Juni 2026 anstehende 75-jährige Jubiläum des Gymnasiums Tutzing eingestimmt.

Auch im Schuljahr 2025/26 ist der Elternbeirat wieder in zahlreichen Arbeitsgruppen aktiv und nimmt regelmäßig an den Sitzungen des Schulforums teil. Zudem engagieren wir uns weiterhin in der Landeselternvereinigung (LEV) und stehen in engem Austausch mit dem Förderverein FGT. Ausführliche Informationen zu unserer Arbeit findet ihr wie immer online unter www.elternbeirat-gymtutzing.de

Wir wünschen euch frohe Weihnachten und ein friedliches Jahr 2026,

euer Elternbeirat am Gymnasium Tutzing

Alle Elternbeiräte des Schuljahrs 2025/26 und deren Funktionen im Überblick



Dr. Julia Haes (1. Vorsitzende)

Als schon erfahrene Elternbeirätin und Kontaktperson für Eltern der Oberstufe ist die Expertin für chinesische Wirtschaft auch Mitglied des Schulforums und der AGs für Digitalisierung und Berufsorientierung.



Dr. Anke Hauenstein

Neu im Beiratsteam ist die Betriebsärztin und Mutter von drei Töchtern, die sich im vergangenen Sommer schon intensiv für das Sommerfest engagierte. Anke fungiert fortan als unsere Vertreterin bei der LEV und im FGT.



Andreas Maschlanka (2. Vorsitzender)

Seit sieben Jahren engagiert sich der Vater von Zwillingmädels und Spezialist für Marketing schon im Elternbeirat. Er ist Mitglied im Schulforum sowie den AGs Digitalisierung, „Schöne & lebenswerte Schule“ und Schulfest.



Dr. Franziska Matthies-Wiesler

Die Biologin mit den Arbeitsschwerpunkten Klimawandel und Gesundheit ist die perfekte Besetzung für das Thema Nachhaltigkeit in den AGs „Schöne & lebenswerte Schule“ und Sanierung. Dazu gehört sie dem Schulforum an.



Prof. Martina Bauer

Die Mutter von Zwillingen ist Klavierprofessorin und Institutsleiterin für Hochbegabtenförderung an der Münchner Musikhochschule. Daher stehen für sie pädagogische Fragen und das rege Musikleben unserer Schule im Fokus.



Nikola Kohl

Im Tagesgeschäft ist der zweite Neuzugang im Elternbeirat Geschäftsführerin einer TV- und Filmproduktionsfirma. In unserem Team bringt sich die Mutter von zwei Kindern in den AGs für Digitalisierung und Prävention ein.



Sonja Deller

Die Lehrerin bringt sich mit ihrer langjährigen Erfahrung sowohl aus Eltern- als auch aus pädagogischer Perspektive ein. Sie ist Mitglied der AGs Digitalisierung, Prävention und „Schöne & lebenswerte Schule“.



Christian Steinert

Seit drei Jahren unterstützt der in Starnberg tätige Architekt bereits die AGs Digitalisierung und Sanierung, dazu ist der Vater von zwei Kindern bei der „Schönen & lebenswerten Schule“ sowie der Schulfest-Planung engagiert.



Prof. Dr. Matteo Fornasier

Der aktive Rechtswissenschaftler kümmert sich schwerpunktmäßig in der AG Suchtprävention um die Organisation von Workshops, in denen die Kinder einen verantwortungsvollen Umgang mit sozialen Medien lernen sollen.



Dr. Lioba Wallraff

Die Tierärztin und Mutter von drei Kindern ist Ansprechpartnerin für Eltern der Mittelstufe. Sie bringt sich in der AG Suchtprävention ein und vertritt das Gymnasium bei der Landeselternvereinigung LEV.



Christian Kleemann

Früher selbst ein Schüler des Gymnasium Tutzing, besucht nun seine Tochter unsere Schule. Christian ist gelernter Koch und bringt seine Expertise seit vielen Jahren bei einem weltweit aktiven Spezialisten für Gewerbeküchen ein.



Erwin Roth

Der neu ins Fünfseenland zugezogene IT- und KI-Spezialist ist Vater von vier Kindern und kümmert sich beruflich aktuell um autonomes Autofahren. Bei uns ist er Mitglied der AGs Digitalisierung und Berufsorientierung.

75 Jahre Gymnasium Tutzing – Feierstunde und großes Schulfest im Juni 2026

Im Jahr 1951 erblickten nicht nur Genesis-Schlagzeuger Phil Collins und Mode-Designer Tommy Hilfiger das Licht der Welt, in einem damals 6.000 Einwohner zählenden Dorf am Starnberger See startete – anfangs noch unter dem Namen Realprogymnasium – auch das spätere Gymnasium Tutzing seinen Schulbetrieb. Der Sommer 2026 steht daher ganz im Zeichen des 75-jährigen Jubiläums unserer Schule. Merkt euch schon jetzt den 24. Juni ganz dick im Kalender vor!

Die Feier beginnt am Nachmittag mit einer nicht öffentlichen Feststunde in der Evangelischen Akademie, zu der zahlreiche offizielle Gäste und entsprechend viele Ansprachen und Grußworte erwartet werden. Das große Schulfest für alle startet kurz darauf rund um und in unserer Schule. Bereits jetzt suchen die Organisatoren nach Familien, in denen mehrere Generationen das Gymnasium Tutzing besucht haben. Wenn ihr also jemanden kennt, auf den dies zutrifft, stellt bitte den Kontakt zu uns her (info@elternbeirat-gymtutzing.de). Es wäre wunderbar, einige Großmütter oder -väter gemeinsam mit ihren Kindern und Enkeln begrüßen zu können.

Eine zweite, in Kürze beginnende Initiative betrifft die Finanzierung des großen Jubiläumsfests. Dazu wird es bald ein Informationsschreiben der Schulleitung geben. Worum es geht? Um ein Crowdfunding, das es uns ermöglicht, einen Festtag zu organisieren, der allen Besuchern lange in Erinnerung

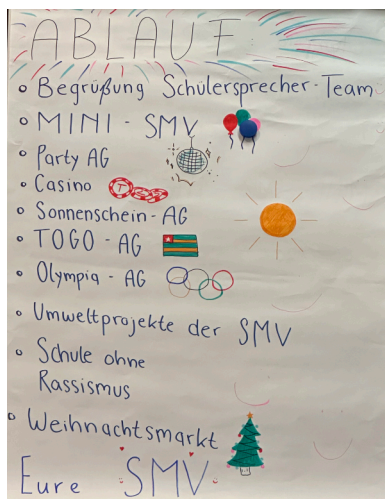


bleiben wird. Schon jetzt sagen wir der gesamten Schulfamilie herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Zahlreiche neue Projekte und Aktionen der engagierten SMV

Zu Beginn des neuen Schuljahres trafen sich die Mitglieder der SMV gemeinsam mit den Verbindungslehrkräften in der Jugendherberge Posenhofen, um das Programm für die kommenden Monate zu planen. Und das hat es in sich:

Die **Schülersprecher** haben die Entwicklung eines neuen Schulslogans und -logos angestoßen. Schüler und Lehrkräfte wurden bereits eingeladen, ihre Ideen einzureichen. Die **Mini-SMV** organisiert für die jüngsten Jahrgänge eine Faschingsparty, ein Fußballturnier und eine Osterrallye. Die **Party-AG** bereitet alles für die große – erstmals alkoholfreie – Schulparty am 12. Februar 2026 vor. In einer **Casino Night** können sich



die Schüler ab der 9. Klasse in Abendgarderobe (!) und selbstverständlich ohne echtes Geld im Poker, Blackjack und Roulette versuchen. Die **Sonnenschein-AG** plant neben einem Fußballturnier für die Mittel- und Oberstufe zahlreiche Mottotage, die Erweiterung der Handwand und neue Schulkleidung. Die **Togo AG** möchte die Werbung für die Unterstützung der Partnerschule weiter intensivieren. Die **Schulolympiade** wird im neuen Schuljahr an drei Wettkampftagen mit den Disziplinen Armdrücken, Allgemeinwissen & Schätzen sowie Military Push-ups, Seilspringen, Standweitsprung und Klimmzügen ausgetragen. Die **Umwelt-AG** setzt die in der Mensa erfolgreich eingeführten Bowls fort und organisiert ein gesundes Frühstück für die 7. Klassen. Die **AG „Schule ohne Rassismus“** plant eine erneute Teilnahme an der Tutzinger Lichterkette sowie mehrere Veranstaltungen zu politischer Bildung, Extremismus und Toleranz. Auch der Spendenlauf zugunsten unserer Partnerschule in Togo steht wieder auf dem Programm. Zudem hat die AG ein Konzept zur sinnvolleren Nutzung von Vertretungsstunden erarbeitet. Die gesamte Schulfamilie kann sich bei diesem engagierten Team nur herzlich bedanken!

Spenden für die Partnerschule in Togo

Allein der Spendenlauf der Schülerinnen und Schüler im letzten Schuljahr erbrachte einen Betrag von 4.600 € für unsere Partnerschule in Togo. Damit können weiterhin das tägliche Mittagessen für die Kinder in Nargbal sowie dringend benötigtes Schul- und Spielmaterial finanziert werden. Über weitere Spenden und Abschlüsse individueller Schüler-Patenschaften freuen sich die Togo AG und die Familien in Togo!

Nikolaus-Aktion des Elternbeirats

Nach der äußerst positiven Resonanz auf unsere kommunikationsfördernde Nikolaus-Aktion im vergangenen Jahr haben wir auch heuer alle Lehrkräfte und Mitarbeitenden mit einer süßen Aufmerksamkeit überrascht.

